

Ludwig/Riedl/Bausozialpartner/GBH/Muchitsch/Konjunktur/Corona

PK 28. Oktober: Städte- und Gemeindebund, Bausozialpartner und private Auftraggeber präsentieren Wege aus der Krise

Utl.: Bauwirtschaft 2021 Quo Vadis: Konjunkturmotor oder -bremse? =

Städte und Gemeinden sind die größten öffentlichen Auftraggeber und der „Sprit“ für den Konjunkturmotor Bau. Das muss auch 2021 so bleiben. Anlässlich einer Pressekonferenz werden dafür notwendige Maßnahmen gemeinsam von Städte- und Gemeindebund sowie den Bausozialpartnern und dem Verband der Vereinigung Österreichischer Projektentwickler präsentiert.++++

Eines steht fest, die Bauwirtschaft war 2020 eine der wenigen Branchen, welche einen noch größeren Konjunkturereinbruch in Österreich verhindert haben. Nach dem Lockdown im März haben die Bausozialpartner rasch einen COVID-19-Maßnahmenkatalog für ein sicheres Arbeiten auf Baustellen erarbeitet und damit die Gesundheit ihrer Beschäftigten bestmöglich geschützt. Nur dadurch konnten die Arbeiten rasch wieder hochgefahren und die vollen Auftragsbücher aus der Zeit vor Corona auch 2020 abgearbeitet werden.

Die wesentlichste Frage für 2021: Bleibt die Bauwirtschaft Konjunkturmotor oder folgt auch in dieser Branche ein Konjunkturereinbruch?

Ein Thema, das rasche Antworten braucht. Städte und Gemeinden waren bisher die größten öffentlichen Auftraggeber und sorgten damit für den „Sprit“, um einem Konjunkturereinbruch entgegenzuwirken. Das muss auch 2021 so bleiben. Anlässlich dieser Pressekonferenz werden dafür notwendige und rasch realisierbare Maßnahmen vorgestellt.

Mittwoch, 28. Oktober, 10.00 Uhr, Presseclub Concordia, Bankgasse 8, 1010 Wien

... es besteht Maskenpflicht

Die PK wird auch im Online-Raum des Presseclubs Concordia auf der Plattform „Zoom“ durchgeführt. Nähere Infos erhalten Sie bei einer Anmeldung.

Ihre GesprächspartnerInnen

- **Bgm. Michael Ludwig**, Präsident Städtebund
- **Bgm. Alfred Riedl**, Präsident Gemeindebund
- **BIM Hans-Werner Frömmel**, Sprecher Bauhauptgewerbe
- **BIMin Irene Wedl-Kogler**, Sprecherin Baunebengewerbe
- **Erwin Soravia**, Präsident VÖPE (Vereinigung Österreichischer Projektentwickler)
- **Abg. z. NR Josef Muchitsch**, Bundesvorsitzender Gewerkschaft Bau-Holz

Anmeldung unter thomas.trabi@gbh.at, aufgrund der eingeschränkten TeilnehmerInnen-Zahl und der Covid-19-Sicherheitsmaßnahmen erforderlich.

Pressekonferenz im Online-Raum des Presseclubs Concordia auf der Plattform „Zoom“ verfolgen: Zugangsdaten erhalten Sie nach der Anmeldung. Wir bitten Sie beim Eintritt ihren Vor- und Nachnamen anzugeben.

Rückfragehinweise: GBH-Presse, Thomas TRABI, M.A. 0664/614 55 17,
thomas.trabi@gbh.at